

KURZSAFARI TANSANIA

geführte Rundreise Tansania

6 Tage ab Arusha / bis Arusha

REISEART



REISETYP



UNTERKUNFT



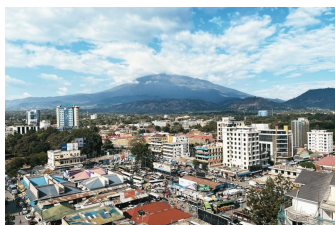
RUNDREISE DETAILS

Diese kurze Rundreise entführt Sie zunächst zu den zwei kleineren Nationalparks wie dem Lake Manyara Nationalpark und dem Tarangire Nationalpark. Als krönenden Abschluss besuchen Sie die südliche Serengeti sowie den Ngorngoro Krater bevor Sie nach Arusha zurückkehren.



Verlauf der Rundreise

01. Tag Arusha



Nach Ihrer Landung am internationalen Flughafen Kilimanjaro, werden Sie von einem Mitarbeiter unsere Agentur herzlichst in Empfang genommen und zu Ihrem gebuchten Hotel chauffiert.

Bereits auf dem Weg zu Ihrer Unterkunft, können Sie die ersten Eindrücke des Landes sammeln.

Nach dem Check-In steht Ihnen der Rest des Tages zur freien Verfügung.

Sie bekommen im Laufe des Nachmittags ein kurzes Briefing durch die Agentur für Ihre bevorstehende Safari und der genauen Abholzeit am nächsten Morgen.

Arusha

Arusha ist eine Stadt im Nordosten Tansanias und Hauptstadt der Region Arusha. Benannt ist die Stadt nach einem in der Region lebenden Volk der Massai. Die Stadt hat 341.155 Einwohner (Stand 1. Januar 2005). Angesichts des Bevölkerungswachstums in den zurückliegenden Jahren und den ca. 100.000 Pendlern schätzt die Stadtverwaltung, dass sich am Tage mehr als 500.000 Menschen in der Stadt aufhalten

Arusha liegt knapp 90 km südwestlich des Gipfels vom Kilimandscharo-Massiv auf 1.400 m Höhe. Unmittelbar nördlich befindet sich der kleine Arusha-Nationalpark mit dem 4.565 m hohen, ruhenden Vulkan Meru und dem an seinem Fuß gelegenen Ngurdoto-Krater.

Ü: Africa Safari Arusha, Standard Doppelbelegung mit Abendessen und Frühstück
Africa Safari Arusha ist eine intime Lodge im Dorf Sakina, etwas außerhalb des Stadtzentrums von Arusha. Die Unterkunft besteht aus 8 Standardzimmern und 8 Luxuszimmern, umgeben von üppigen grünen Gärten, einem Swimmingpool mit Sonnenliegen, einem halboffenen Restaurant mit einem Kamin für die kälteren

Abende und einer einzigartigen Baubar.

Der Mount Meru bildet die perfekte Kulisse für die Lodge, während der Blick von den Balkonen der Zimmer über die hellen Lichter der Stadt Arusha hinaus auf die bergige Landschaft reicht. Auf der Fahrt von Arusha auf einer ungepflasterten Straße durch die Ngatau-Hügel ist das Gefühl von Ruhe und Kultur spürbar.

Die Standardzimmer befinden sich in einem Gebäude mit 4 Zimmern pro Etage. Sie befinden sich entlang eines offenen Korridors, der an der Außenseite des Gebäudes verläuft. Die Luxuszimmer befinden sich in 4 freistehenden runden Gebäuden mit zwei Etagen; jede Etage ist ein Zimmer.

Arusha Safari Arusha bietet eine harmonische Kombination aus Komfort und Kultur für ein umfassendes und authentisches Erlebnis in Arusha.

02. Tag Arusha - Lake Manyara (F/M/A)



Nach Ihrer ersten Nacht unter afrikanischem Himmel und einem stärkenden Frühstück, werden Sie in Ihrem Hotel abgeholt und starten zu Ihrer langersehnten Safari.

Die Fahrt geht zunächst ins Reich des Lake Manyara Nationalparks, einem Gebiet, in dem Löwen auf Bäume klettern und Flamingos das Wasser zieren. Durchqueren Sie den Park während Ihrer Pirschfahrt und begegnen Sie seiner vielseitigen Tierwelt.

Lake Manyara Nationalpark

Der Lake Manyara ist einer der kleinsten Nationalparks in Tansania, und liegt in einer Höhe von ca. 900m direkt im ostafrikanischen Grabenbruch (Rift Valley). Die östliche Grenze des Parks bildet der gleichnamige See, und die westliche Grenze bildet die Bruchstufe des Rift Valley. Im Norden und Süden liegt die Massai Steppe. Der Lake Manyara Nationalpark besitzt einen in Ostafrika selten vorkommenden Grundwasserwald, der in akazienbedeckte Grasflächen und offenes Grasland übergeht. An den Ufern des gleichnamigen alkalischen Sees liegen versumpfte Gebiete. Im Park leben ca. 20 bis 30 Löwen (Besonderheit: sie ruhen sich auf Bäumen aus), einige Leoparden und viele Affen verschiedener Gattungen. Im Park vorherrschend sind Giraffen, Impalas, Gnus, Zebras, Flusspferde und große Herden von Büffeln.

Das Eingangstor zum Park ist in Mto Wa Mbu, eine bunt zusammen gewürfelte Marktstadt, wo das Aufeinandertreffen mehrerer Stämme ein Sprachengemisch bildet, das in Afrika einmalig ist.

Ü: Africa Safari Rift Valley, Safari Luxury Glamping Unterkunft

Africa Safari Rift Valley befindet sich im Dorf Mayoka, südlich des Manyara-Sees, umgeben vom berühmten großen Grabenbruch. Die Lage zwischen Tarangire und Lake Manyara ist ideal, um sich vor oder nach dem Besuch von Tansanias nördlichen Nationalparks zu entspannen.

Die Safari-Luxus-Glamping-Unterkünfte verfügen über ein erhöhtes, gefliestes Deck und alle gewünschten Annehmlichkeiten im Inneren, einschließlich Klimaanlage und eigenem Bad. Diese Zimmerkategorie verfügt auch über eine Außendusche, die die einmalige Gelegenheit bietet, unter freiem Himmel zu duschen, umgeben von den Sehenswürdigkeiten und Geräuschen der Wildnis. Außerdem gibt es 5 Safari-Zelte mit gemeinsamen Toiletten- und Duscheinrichtungen.

Der Swimmingpool und das Restaurant sind in die umliegende Landschaft eingebettet und bieten einen wunderschönen Blick auf das Rift Valley und den Lake Manyara.

Der südliche Eingang des Lake Manyara Nationalparks, das Iyambi Gate, ist nur eine kurze Strecke entfernt. Dieser Nationalpark beherbergt eine Vielzahl von Wildtieren, darunter die berühmten baumkletternden Löwen, und ist ein Zufluchtsort für Flusspferde, Giraffen, Impalas und Zebras, während der See selbst ein Magnet für die Vogelwelt ist.

Das Sangaiwe-Tor des Tarangire-Nationalparks ist etwa 1,5 Autostunden entfernt. Tarangire ist bekannt für seine große Anzahl an malerischen Baobab-Bäumen und beherbergt die größte Elefantenpopulation Nordtansanias.

Diese besondere Safarilodge verdankt ihren Namen dem berühmten Rift Valley, das zu den Naturwundern der Welt zählt.

03. Tag Lake Manyara – Tarangire National Park – Karatu (F/M/A)

Begeben Sie sich auf eine Reise durch die Geheimnisse des Tarangire-Nationalparks. Bewundern Sie die majestätische Landschaft, beobachten Sie



Elefantenherden, eine Parade von Giraffen, Zebras in Symphonie, Gnus in Formation und die heimlichen Raubtiere, die sich durch dieses wilde Theater bewegen.

Tarangire Nationalpark

Nordtansania - der Tarangire NP liegt südwestlich der Serengeti und des Ngorongorogebietes umgeben von der weiten, offenen Masai Steppe, und wird vom gleichnamigen (Tarangire) Fluss durchzogen. Beiderseits des Flusses gibt es Grasland und offene Baumsavanne. Bemerkenswert ist der Bestand an Affenbrotbäumen, in Afrika "Baobabs" genannt. In der Trockenzeit zwischen Juli und Oktober ist der Wildtierbestand besonders hoch, da aus den umliegenden Regionen und Schutzgebieten viele Tiere, zudem ständig Wasser führenden Tarangire Fluss ziehen.

Ü: Africa Safari Karatu Lodge

Africa Safari Karatu ist eine luxuriöse Safari-Lodge, die am Rande des Ngorongoro-Schutzgebietes liegt. Die Gegend war bei den frühen Siedlern und Bauern wegen des kühlen Klimas, der grünen Hügel und der schönen Aussichten beliebt, wobei Kaffee eine der wichtigsten Anbauprodukte war. Die sanft geschwungenen Hänge des erloschenen Vulkans sind ein markantes Merkmal der Landschaft. Die Unterkunft liegt auf einer Anhöhe und bietet einen atemberaubenden Blick auf das nördliche Hochland, den Eyasi-See und die Umgebung.

Dank der idealen Lage von Africa Safari Karatu sind der Lake Manyara National Park und der weltberühmte Ngorongoro-Krater leicht zu erreichen. Africa Safari Karatu verfügt über zwei Arten von Bungalowzimmern, die Safari Comfort Bungalows und die Safari Luxury Bungalows, wobei der Safari Luxury Bungalow 10 Quadratmeter größer ist als der Safari Comfort Bungalow und über ein bequemes Sofa im Sitzbereich verfügt. Sie bieten Ihnen allen Luxus, den Sie sich vor oder nach Ihrer Safari wünschen! Alle Bungalows haben einen eigenen Balkon mit einem 180-Grad-Blick. Das Restaurant, die Bar und der Swimmingpool tragen dazu bei, dass Sie sich wie zu Hause fühlen.

Die atemberaubende Aussicht auf das nördliche Hochland und den Eyasi-See, die Africa Safari Karatu bietet, zusammen mit der idealen Lage, die einen einfachen Zugang zum Lake Manyara Nationalpark und dem Ngorongoro-Krater ermöglicht, macht diese Unterkunft zum perfekten Ort, um sich vor oder nach Ihrer Safari bequem zu entspannen.

04. Tag Karatu – Ndutu (F/M/A)



Heute verlassen Sie Karatu und fahren durch das malerische Ngorongoro-Schutzgebiet. Nachmittags erwartet Sie eine Pirschfahrt in der Region Ndutu. Die Region Ndutu ist bekannt für ihre große Gnuwanderung von Dezember bis März sowie für die sechs Großkatzenarten, die hier dauerhaft leben.

Ndutu

Die Region Ndutu ist Teil des Ngorongoro Schutzgebiets und erstreckt sich bis zur südlichen Serengeti. Das ganze Jahr über gibt hier es viele einheimische Wildtiere wie Elefanten, Hyänen, Giraffen und Großkatzen zu sehen.

Ab Ende Dezember kommt die große Tierwanderung (Great Migration) mit ihren ca. 2,5 Millionen Tieren in der Ndutu Region an. Gnus, Zebras und Gazellen kommen hierher, um ihre Kälber zur Welt zu bringen und bleiben bis etwa Anfang April. Von Dezember bis März werden täglich Tausende von Tieren geboren. Das Gras in dieser Gegend ist reich an Nährstoffen für die Jungtiere und weil es relativ kurz ist, können die Tiere schon von weitem herannahende Raubtiere erkennen. Es ist daher ein sicherer Ort, um junge Zebras und Gnus aufzuziehen. Ndutu ist eine sehr schöne Region und reich an wilden Tieren.

Darüber hinaus ist es das einzige Naturschutzgebiet in Tansania, in dem Sie im Gelände fahren dürfen. Dadurch können Sie den Tieren hier besonders nahe kommen. Viele Raubtiere sind von den hier stattfindenden Kalbungen angezogen und durchstreifen diese weite Ebene: Löwen, Geparden, Leoparden, Hyänen und Hunderte wilder Hunde!

Ü: Africa Safari Ngorongoro Ndutu (früher Africa South Serengeti Lodge)

Africa Safari Ngorongoro Ndutu Lodge ist eine komfortable Unterkunft, die im Ngorongoro-Schutzgebiet liegt und leichten Zugang zum Krater bietet, während sie gleichzeitig auf der Südseite des Ndutu-Sees liegt, der zum Serengeti-Nationalpark gehört.

Die Gegend ist berühmt für die Kalbungszeit der Großen Migration, ein absoluter Höhepunkt der jährlichen Gnuwanderung. Die kurzen Regenfälle im November und Dezember bieten nahrhafte Weiden für die Gnus, die bis zum Ende der langen Regenzeit in der Gegend bleiben. Die meisten Kälber werden im Januar und Februar geboren. Die offenen Grasebenen bieten ihnen eine gewisse Sicherheit, aber die jungen Gnus ziehen hungrige Raubtiere wie Löwen, Leoparden, Geparden und Hyänen an.

Zwischen April und November trocknen die südöstlichen Ebenen aus, aber es gibt immer noch eine Fülle von Wild in diesem Gebiet. Es gibt sogar zwei Wasserquellen, den Masek-See und den Ndutu-See, an denen viele Wildtiere zum Trinken kommen.

Die 12 Unterkünfte (6 Safari-Komfort- und 6 Luxus-Glamping-Zelte) bilden zwei Flügel mit einem Restaurantzelt und einem Bar-/Loungezelt in der Mitte. Die klassischen Safarizelte sind komplett mit einheimischen Möbeln eingerichtet und verfügen über ein eigenes Bad.

05. Tag Ndutu – Ngorongoro Conservation Area (F/LB/A)



Ihr Tag startet heute etwas früher, denn Sie machen sich auf den Weg in den weltberühmten Ngorongoro Krater, welcher eine hohe Konzentration an Wildtieren beherbergt, darunter die „Big Five“ (Löwen, Elefanten, Leoparden, Büffel und Nashörner).

Das Mittagessen nehmen Sie heute in Form eines Picknicks zu sich, damit Sie den Krater voll auskosten können. Nach Ihrer Pirschfahrt machen Sie sich auf den Weg zu Ihrem Camp.

Der Ngorongoro Krater

Der Ngorongoro-Krater hat einen Durchmesser von über 20km und ist mit 8.290km² der größte geschlossene Krater der Erde. Das Gebiet grenzt im Westen an die Serengeti-Steppe, im Süden an den Lake Eyassi, im Osten an das kultivierte stark besiedelte Hochland um Karatu und im Norden an das Kernland der Masai mit dem Lake Natron und dem heiligen Berg, dem Oldoinyo Lengai. Das Schutzgebiet beherbergt fast alle ostafrikanischen Großwildtiere in großer Dichte. Er ist wohl das Wildschutzgebiet mit der höchsten Tierpopulation der Erde und wird zu Recht als Tierparadies bezeichnet. Man kann mit großer Wahrscheinlichkeit, die sehr stark vom Aussterben bedrohten Spitzmaulnashörner sehen. Jedoch leben hier keine afrikanischen Wildhunde, Geparden, Elefantenkühe, Krokodile und Giraffen.

Die Kraterhänge sind größtenteils bewaldet, während im fast 600-700m tiefer gelegenen Kratergrund weite Grasflächen dominieren. Ein kleiner Natronsee befindet sich im Krater und zieht zeitweise Flamingos in großer Zahl an. Das Ngorongoro Conservation Area hat noch weitere kleinere Krater und erloschene Vulkane im so genannten Kraterhochland zu bieten. In dieser Region sind mehrtägige Wanderungen mit Guides erlaubt - der Wildtierbestand in diesen Regionen ist aber nicht sehr hoch. Zwischen der Serengeti mit ihren riesigen Tierherden und dem Ngorongoro Krater liegt die Olduvai Gorge, die "Wiege der Menschheit", wo früheste prähistorische Funde gemacht wurden. Kopien davon kann man in der Nähe in einem kleinen Museum besichtigen.

Ü: Africa Safari Manyara Escarpment Lodge

Das Africa Safari Manyara Escarpment liegt auf einer dramatischen Steilküste und bietet einen atemberaubenden Rückzugsort, an dem Natur und Komfort aufeinandertreffen. Wachen Sie mit den faszinierenden Geräuschen eines nahen gelegenen Flusses auf, genießen Sie den Panoramablick auf die weite Landschaft von den öffentlichen Bereichen aus und tauchen Sie ein in ein authentisches Safari-Erlebnis, nur wenige Minuten vom Lake Manyara National Park entfernt.

Mit 45 Canvas-Safari-Zelten, darunter Komfort-, Luxus-Glamping-, Premium-Glamping- und Familienoptionen, wird jedem Gast ein privater und ruhiger Rückzugsort geboten. Die Anlage verfügt über ein Restaurant, eine Bar, ein Spa, eine Boutique, ein Fitnesszelt und einen Infinity-Pool, die sich alle nahtlos in die umgebende Wildnis unter dem Zeltdach einfügen.

06. Tag Ngorongoro Conservation Area – Arusha (F)



Heute heißt es leider auch schon wieder Abschied nehmen von Ihrem Guide, welcher Sie nach Sonnenaufgang nach Arusha für Ihre Heimreise oder Ihren Anschlussaufenthalt zurückbringt.

WICHTIGE INFORMATIONEN

Inkludierte Leistungen

- Fahrt im 4x4 Safarifahrzeug mit englischsprachigem Driverguide
- Unterbringung in Standardunterkünften
- Vollpension auf Safari
- Nationalpark Eintrittsgebühren

Teilnehmeranzahl



Teilnehmeranzahl: min. 2 Personen / max. 6

Nicht inkludierte Leistungen



- Mahlzeiten wenn nicht als inkludiert angegeben
- Trinkgelder
- Visum für Tansania
- Getränke
- Tourismusabgabe ca. USD 2,50 pro Person/Nacht - zahlbar vor Ort

Information



Zuschlag für Ende der Rundreise am Kilimanjaro Airport EUR 60,- pro Person.
Aufpreis für deutschsprachigen Guide auf Anfrage !

Termin-Anmerkungen

täglich antretbar